Nebraska Staats=Anzeiger und Herold.

Jahrgang 30.

Grand Island, Rebrasta, Freitag, den 31. Dezember, 1909.

Nummer 19

Brofit Renjahr!

entbieten wir allen unseren fein moge.

Mus dem Staate.

- fienmitglieder find bei ibm.
- Bereits haben mehr als 2000 Sanger ihr Ericheinen gum großen Sangerfeit in Omaba nächiten Commer angefündigt.
- Bu Blair findet vom 3. Jamuar eine Aepfel- und Korn-Ausftellung ftatt, die nach letten Be richten febr großartig zu werden veripridit
- In Omaha ftarb am Weibnaditomorgen Frau Maria Smith. die feit 1856 dort anfässig war und ummterbrochen in Omaha wohnte Gie erreichte ein Alter von 76 3ab
- In Port ipielten fürglich gwei Jungen, Gohnen von John Schneider, mit einer Flinte, der eine zielte beim fpielen mach dem andern, das Gewehr- ging los und wurde Willie getroffen, jo daß er jett feinen Berlegungen erlegen ift.
- einwöchentlicher Arankheit und fam und ein großes Sotel in Zowa. Beritorbene war 28 Jahre alt und altes Töchterchen.
- Antomobilen und Rafen Mahmaidinen
- " In Bierce County ift ein intereffanter Prozeft eingeleitet worden, welcher wohl die Animerfiamfeit Aller auf fich lenten wird, da eine febr wichtige Frage entichieden werden bon Countyanwalt Charles &. Ste wart gegen die Nipe-Schneider-Fow fer Company von Fremont, die ja be fanntlid an zahlreichen Plätzen Breiggeschäfte und Elevatoren bat. Die Gesellschaft ist angeflagt, die Anfitruit - Gefete übertreten zu haben indem jie indistriminirte in betreff bon Getreidepreifen gu Sadar, in Bergleich mit den an anderen Blaben gegablten Getreidepreifen.
- Die Rebrasta City Bater & Light Co. und die Rebrasta Tele phone Co. find von Frank Billins, Rachlagverwalter von Elinton Gli man, um \$15,550 Schadenersan ver Hagt morden, unter der Antlage, den Tod von Glaman veriduldet zu haben. Er war Angestellter bei den Bertlagten und als er einen Telebhonvioiten hinauffletterte, wurde eine Ranne Farbe die er trug, durch das Innere der deutsch luth. Rirche einen eleftrischen Draht in Brand zu Saftings mit dem Pastor darftelgejett, er erhielt ichlimme Brandwun lend. ben und ftierzte bont Pfoften berun ter gu Boden. Er erlag feinen Ber-Tehungen nach zwei Wochen und hatche er itarb.
- jun größten Schreden aus, daß hielten, damit fein Unbernsener das starft, baut auf, und fraftigt. Reine ber "Boarder" verduftet war, aber einstweilige Heiligthum betrete, Apotheker - Medizin. Er wird von auf der Suche nach dem Rerl.

Das Stragenbahninftem von Lincoln war am Mittwochmorgen durch Schnee vollständig blodirt.

- * Letthin fälichte Frank Johnson in Navenna einen Check für \$88.00. Lefern von Rah und Gern Er wurde arretirt, befannte fich ichul und hoffen, daß das neue dig und wurde vom Countyrichter von Buffalo County 311 \$1.00 Sahr für Alle ein gludliches Strafe und einem Sahr Buchthaus
- In Battle Creef wurde ein ver dächtiges Subjekt arretirt und fand man bei ihm gablreiche Schmudjaden, sowie eine ziemliche Summe Geldes. Die Schmudjadien waren Ex-Gouverneur Miden liegt im fammtlich Leuten in Battle Creek Sterben und feine fammtlichen Fomi geftohlen. Der Dieb ift ein gutgefleideter Mann in mittleren Jahren and dort gänglich fremd.
 - In Superior traf die Nachricht von Deutschland ein, daß John Jogler und Frau, die früher in Superio wohnten, vor etwa zwölf Jahren je doch nach Deutschland überfiedelten, um den Reft ihrer Tage in der alten Seimath zu verleben, fürzlich ermor det worden feien. Es waren Einbrecher in ihre Wohning gedrungen um zu rauben, fie wurden von dem 86 Jahre alten Togler überraicht und er sowie seine Gattin wurden imgebracht.
- Das Schiller Botel in Central City, ein 3-ftodiges Badfteingebaude mit 50 Gastzimmer, ift bon dem Schiller, an Fred C. Rateliff verfauft worden, welcher das Sotel ant 1. Marg übernehmen wird, Schiller B. aufhielten und ausraubten. Es hat das Gebäude der Farmer's State Bant in Central City und eine Section Ranch bei Rearnen bekannt als Infolge von Polio-Mulitis fiarb die Grabam Stod Farm, mit in Dr. Leonard 3. Schneider im Oma Janich genommen. Schiller eignet ben, die Ansprüche erheben, darunter ha allgemeinen Hofpital nad nur noch das Ornard Hotel in Rorfolf
- In Minsworth wurde in der hinterläft Fran und ein 18 Monate Racht von Montag auf Dienftag Eigenthümer einer Billardhalle. Die Berbesserungen des Telephons be Beatrice baben fich fürglich That geschah, als Davis fich auf dem Bons Anto Company und die Seinwege befand, in der Rabe fei-Beatrice Lawn Mower Co. fonfoli ner Bobnung. Der Ermordete wur birt. Das Rapital der fonfolidirten de bann in den Stall gefchleppt, mo Gesellschaft ift \$150,000, wovon lett ibn seine Frau etwa zwei Stunden Boche bereits \$108,000 gezeichnet ipater fand, noch lebend, aber bewaren. Es ist beabsichtigt, daß nach wußtlos. Er hatte ein Rugel in den Neujahr etwa 50 Mann beichäftigt Ropf erhalten, angerdem war ihm werden sollen in der Jahrifation von der Schadel eingeschlagen. Der Mörder beraubte ihn um \$300. Ein Mann, der seinen Namen als George Wilson angab wurde arretirt und fand man \$240 bei ibm, doch lengnete er irgenwelche Schuld an dem Berbrechen.
- " Es freut den geplagten Bei foll. Die Rlage wurde angestrengt tungsmenschen stets, wenn er einmal bei feinen Lefern Anerkennung findet und freundliche Blinfche, die uns das sonit so ichwere Dafein erhellen. Bon allen uns zugegangenen Weib naditswünschen können wir nicht umbin, den folgenden von Srn. 2 Frank, Pajtor der deutschen lutheriichen Kirche in Haftings, bier wieder zugeben. Er lautet:
 - Beihnachts-Berold, tapf'rer Bote. Rimm den Gruß von deutscher Hand Dank für Alles was du boteit, Deinen Lesern in dem Land. Laß die Weihnachtsgloden klingen, Bring' hinein in's deutsche Haus Frende, Jubel, Liederfingen, Liebesgaben streue aus.

Berglichen Gruß und Dant für 3br geschätztes Blatt,

2. Frant, Bajtor. Diefen Gruß begleitete ein Bild

Ein wohl noch nie dageweiener Gall von Braut-Einfleidung ereigne te fürchterliche Schmerzen zu leiden te fich in Omaha. Ein Brautpaar Thomas E. Thompson und Fel. Sei fie B. Goffett von Papillion famen * Ein Prachteramplar von einem nach der Metropole, um fich in Sp Roftgänger hatte Frau Frank Carl men's Fesseln schmieden zu laffen. ton in Nebrasta City, die dort ein Die Brant war jedoch nicht gefinnt, "Boardinghaus" betrieb. Letthin dag es dabei gang einfach zugeben Queieft nannte, als Roftganger. Rach vollent Brautschund das Cheverspredem er etwa eine Boche bei ihr den eingeben. Die nöthigen Aleider logiet hatte, ließ er sich von ihr ei- und Arimsframs war besorgt und nen Ched für \$25 kaffiren, was fie das Privatzimmer des Countyrichohne Argwohn that. Spater ging fie ters wurde als Antleidegimmer für gur Stadt und wollte den Ched wie- Brauttoilette gewählt. Bahrend der für Geld umfaffieren, wo fie aus Frau Goffett, Mutter der Braut, au fand, daß das Papier werthlos war. der einen und der Bräutigam an der Sie eilte nach Saufe und fand hier anderen Thir bes Zimmers Bache nicht ohne einen Diamantring, eine schmudte fich Frl. Goffett bräutlich aoldene Uhr und andere Werthsachen und hierauf waltete der Countyrich be an Dr. Peter Fabrnen & Sons mitgenommen zu haben. Die Behör- ter seines verantwortungsvollen Am- Co., 19—25 So. Sonne Ave., Chicaen wurden benachrichtigt und sind tes und das neugebadene Chepaar go, III. lag glüdlich feiner Bege.

" In Lincoln herrichte die lette Beit einiger Mangel an Rohlen. Wahricheinlich haben die Leute dort

- Co. 311 Superior hat einen Freibrief erhalten und beabsichtigt die Arbei ten zu beginnen sobald die Witterung cs erlaubt. Die Gesellichaft in to pitalifirt mit \$1,2000,000 eine Meile westlich von Superior befinden fich ausgedehnte Lager von Material für die Jabrifation von Co
- des Repräsentantenbaufes in Baib viel Land befitt, ift von dem Elfhorn Drainage Diftrift verflagt worden Das Entwässerungswitem soll durch und fonnte bisber feine Einigun ja bereits einen Ferichtsbesehl in Diftriftgericht erlangte, welcher das
- jetten Belobumgn für Sabhaftwer den der Eisenbahnräuber, die f. den Operland Limited Bug der U Belobnung zu vertheilen, was gar Im Oftober Des
- M. E. Soward von Soldrege, Naubmord verübt an 3. 3. Davis, der sich seit mehreren Jahren mit raten noch nicht Pleite zu machen ichaftigte, bat eine Erfindung ge macht, die den Sordiern an Bart Lei tungen das Sandwerf legen foll. E ift eine Borrichtung, die angeigt, wenn Zemand feinen "Receiver" ab nimmt und auch, an welchem Tele phon das geichiebt,, fo daß man itet erfahrt ob und wer hordit. Auger dem zeigt der Receiver wie lange Beit der Receiver abgenommen ift Soward hat and einen neuen "Light ning-Arrefter" erfimden.
 - Die Industriegeiellichaft von Norfolf, die noch immer die verlat enen Fabrigebäude der Oxnard iden Underfabrik auf Lager hat und trob 5-jährigen Bentühungen nicht im Stande war, das große Gebande für irgend etwas zu verwerthen, macht jett das Anerbieten, des Ka brikgebäude (enthaltend zwölf in gu tem Stand befindliche Dampfteffel wurde. Das Eigenthum umfaßt 180 su je 100 Pjerdefräjten) nebit 20 Ader und wird \$200,000 werth ge-Ader Land irgend Jemand zu ichen- ichatt. Der "Garten der Götter" ift fen und vollen Besithtitel ju geben, berühmt durch feine feltsamen Gelder sich verpflichtet, eine Fabrit o. jenformationen fonitiges Etabliffement dafelbit einzu richten, welches wenigstens 50 Man ner das ganze Jahr hindurch be schäftigt oder 100 Mann für 6 Monate. Das Etablissement müßte fer nerhin für die Dauer von 25 Jahren in Betrieb fein. Sier ift eine Gele genheit für Jemand, ein gutes werthvolles Eigenthum zu erhalten Wo ift der Napitalist der's an

Richt einen einzigen Tag gefund. Fräulein Anna Mathison, Edgelen, R. D., ichreibt: "Ich habe vier Jah re lang an Magenbeschwerden, Stopf ichmerzen, Schlaflosigkeit und allge meiner Schwäche gelitten. Ich war nicht einen einzigen Tag gesimd. Ich versuchte Nerzie und allerlei Medizi nen, aber ohne Erfolg. Bulett rieth meine Tante mir Alpenfräuter 31 gebrauchen. Jest habe ich feche Tla ichen verbraucht, und ausgefunden war. Ich befinde mich jett ausgezeichnet mohl, — fann jeden Lag arbeiten, und habe nicht mehr jenes Ge fühl der Middigfeit und Erschöpfung welches ich früher verspürte, sobald ich irgend welche Arbeit verrichtete. Forni's Alpenfräuter hat einen wunderbar wohlthuenden Einfluß auf Lotalagenten geliefert. Man ichrei

Die "armen" Gifenbahnen.

Bie jeder weiß, sträuben fich unse mehr einheigen miiffen, da ihnen das re Gifenbahngesellichaften mit Sannothige "Geiftige" fehlt, des doch den und Gugen gegen die in einer manchmal das gute bat, Ginen auf- Angahl Staaten feit mehreren Jahzuwärmen. Die trodenen Muder- ren paffirten Paffagier und Fracht forper verlangen natürlich mehr ratengeseten. Gie behaupten, diese Gefete fonfiszirten ibr Eigenthum. " Die Rebrasta Portland Cerrent fie konnten bei den Raten nicht besteben u. j. w. Wenn man aber ibre Raffenabichliffe einer Betrachtung unterzieht, jo fieht man nicht, daß fie etwa Wefahr laufen, bei den niedrigeren Naten bankerott zu geben

Bujammenitellung des Chronicle" betrugen die Brutto Gin nahmen von 699 Eisenbahnen oder Spftemen mabren des Monats Oftober \$251,187,152, eine Zunahme "Joe" Cannon, der Sprecher von \$26,077,330 gegen denfetben M nat des Borjahres. Die Retto-Einington, welcher in Rebrasfa ziemlich nahmen beliefen fich in dem Monat anf \$99,243,438, oder auf\$13,793,-955 mehr als im Oftober vorigen Jahres. Die Zunahmen der Retto-Einnahmen in Prozenten ausgedrückt ift 16.25. Diese Berichte über 699 verichtedene Eisenbabnen ichließen et-

betr. Land für die Rangliffring fon find fast stetig gestiegen aber nie annäherno jo viel als im letten Jahre. Eine Angabl der Omabaer und \$24,162,741 und feitdem war all-Sud-Omabaer Poliziften haben ibre jahrlich, mit 3 Ausnahmen, eine 31- lein um's Leben gefommen und 100,-Ansprüche eingereicht für die ausge- nahme zu verzeichnen, so daß jest 000 verlet worden. Die meisten der die Roloffallfumme von 99 Millionen letteren find auf Lebensdauer bilf-Ansgaben zu finden. Alfo, wir fonnicht fo leicht ift, denn es find natür- Sabres war befanntlich der große bie in fremden Ländern in Roblenlich eine große Angahl Leute vorhau- Mrach, doch war bauptfächlich die zechen beschäftigt find, wo Bergbau- bergeftellt werden fann. and eine Angabl Schulfinder, welche nicht fowohl in verminderten Ginnah von Grubenungluden grundlich uns die ersten Spuren der Räuber ent nahn gesals vielehr in vermehrten becten mis guben. Alsa, wir fon nen uns tröften, daß die Bobnen bei eine bessere und zwar nied ri- griffenen Kriegsschiffe in den Fisre re Majfijitation in den Fracht taljahren 1910 bis 1913 nicht weniraten einzuführen fei. Damit ift ger als \$42,430,476 verwandt wergar nicht gefagt, daß i m (6) a ne n die Frachtraten zu boch find, fondern nur an manden Ea d e n, denn an vielen Artifeln find he wohl niedrig genng, aber es erifurt feine gerechte Klassifizirung und n Bezug auf die Long and short bauls" ift noch Bieles oberfaul. Soffen wir, dai; es bald gebeffert mird.

> Gin icones Beihnachtegeidenf rhielt die Stadt Colorado Eprings in Colorado, indem pon dem pertorbenen Charles E. Perfins der Stadt der weltberühmte Park ge iannt "Garten der Götter" vermacht

Gin Weihnachtsgeichenf befonderer Art wurde dem 1 Jahre alten Sarndem ihm bon den Geichworenen de Superior-Gerichts \$25,000 Schaden erfan zugesprochei wurde. zu Weihlachten letten Sabres wurde der gen liberfahren und wurde es nothig, ein Bein zu amputiren. Die

Opfer eines Spions. Rarpoff's Morder angeblich in Dien. ften der Regierung.

St. Petersburg, 24. Dec. Die amtliche Untersuchung bat ergeben, das Oberft Rarpoff, der Chef der hiefigen meldete fich ein Mann der fich L. folle, sondern fie wollte unbedingt in daß er die richtige Medizin für mich Geheimpolizei, von einem Revolutiorar, den die Regierung als Spion benutt hatte, ermordet worden ift. Der Morder Bogfreffensty wird von dem befannten Wiihrer der Mevolutionare Blabimir Bufgeto in einem in einer Monatschrift veröffentlichten Artifel Scharf fritifirt und aufs heftigfte angegriffen.

> - Berr William J. Brhan, ber, wie gemelbet, in Jactfonville, Ills., am Donnerstag ertrantie, hatte fich Geschwindigfeit von breiundbreifig Merico verbleiben, sondern bon dort geftern fo weit erhoft, bag er fpat Knoten entwideln tonnen. Mis Grift weiter nach Baris ober Bruffel beam Rachmittag nach Miami abreifen ber Lieferung find fünfzehn Monate forbert werden wird.

Bergbauburean.

Als Sauptquartier bes Um. Mining Congreß.

Flottenplane der Regierung.

Bafhington, D. C., 24. Dec. Gin Sauptquartier des "Umerican Mining Congreß" ift bier gu bem Bwed eröffnet worden, eine Befetgebung gur Errichtung eines nationalen Bergbaubureaus ju fordern. Comohl Brafident Taft wie der Getretar des Innern, herr Ballinger, follen gu Bunften ber Unnahme eines bezügli= den Gefeges fein. Der Getretar bes Congreffes, Berr 3. 7. Galbreath ir. bon Denber, hat fich wie folgt über die Frage ausgesprochen: "Die größte Schwierigteit, die fich ber Errichtung eines berartigen Bureaus entgegen ftellt, ift die, baft viele Leute feine Renninig bon der fchredlichen Lage der Dinge in der Berghauinduftrie haben und nicht miffen, daß der Bei-Die Reito Cinnahmen ber Bahnen ftand ber Bundesregierung im hoben Grade nöthig ift um den Digftan= ben abzuhelfen. In den letten 30 3m Ottober 1896 waren diefelben Jahren find über 30,000 Menfchen erreicht wurde. Ein gang netter los. Im Jahre 1907 find in den Reinüberschuß in einem Monat. Die Kohlenzechen 3125 Mann umgekommen oder nabezu je fünf unter 1000 ren waren in 1900, 1902 und 1907. Mann. Man vergleiche bies mit den lettgenannten gwei bis drei Getobteten per 1000, Berminderung des Reinüberichuffes bureaus bestehen und die Urfachen

Wafhington, 24. Dec. Rach den Boranichlägen, welche bas Marinebepartement bem Congreß unterbreitet hat, follen auf die im Bau be 732,563 auf Schifferumpfe und \$11,697,913 auf maschinelle Ginrichtungen gerechnet. Der Gerammtbetrag vertheilt fich auf die verschiedenen Nahre wie folgt: \$24,520,755 auf 1910, \$13,375,220 auf 1911 und \$4,534,501 auf bie Jahre 1912 und 1913. Die Contraftabichluffe für ben Bau von Schlachtschiffen mah rend der letten flinf bis feche Jahre find nach der Unficht des Saupteonftrutteurs Capps febr portheilhafte gewesen, wie fich aus feiner folgenden Erffarung an den Congreg er giebt. Er fagt: "Es ift eien ernite Frage, ob Gie aus ber giemlich fritiichen Lage ber Schiffsbau Induftrie im Lande Bortheil gieben und Dieje felbft in eine noch ichwierigere Lage bringen wollen. Db es im wohlberliegt, Privatfirmen jum Bau bon Preife, als ihre Offerte angiebt, gu swingen, mabrend ihre Offerten ichon Denman fr. in Chicago ju Theil unter ben Roftenpreis des Materials gen Undere enticheiden."

Conderbare Enticheidung. Bunge bon einem Strafenbahmma Bergeben für Ruchterne mas Betrni. fene thun fonnen.

Patterion, R. J., 25. Dec. Rach Burn fand, daf; der Ungliid vall einer Enticheidung des Commonpleas eine Folge von Sahrläffigfeit des Gerichts in Batterfon, R. 3., macht Motormannes war, und gab das fich ein Betruntener, der beleidigende Berdift für die große Emmme Echa ober unanftandige Redensarten führt, feines Bergebens im juriftifchen Gin= ne schuldig, während ein Rüchterner, wenn er diefelben Musbriide gebraucht, fich des ungehörigen Betragens ichuldig macht. Die Enticheidung gab das genannte Gericht im Falle eines gewiffen Champin ab, den es mit Wiberftreben freifprach; das Urtheil murbe damit begrundet, daß ber wirkliche Inhalt des Gesetzes, so wie diefes jest beschaffen, duntel, die Wirtung desfelben aber augenscheinich eine lächerliche, und dasfelbe beshalb unbedingt verbefferungsbedürf=

Befrellt Torpedoboutgerftorer.

ftellt. Die beiden Berftorer follen je fuchen wolle. Es ift babei mobiver-1950 Tonnengehalt haben und eine ftanden, daß Belaha nicht dauernd in

Belana auf einem Rans. nenboot entflohen.

Beht nach Salina Grug.

Staatsjefretar Anox idjeint fich Diearagua gegenüber eines Befferen befonnen gu haben. — Laft ber Glucht des ihm verhaften Eg-Brafibenten nichts in ben Weg legen .- Belana wird mahricheinlid nicht banernben Anfenthalt in Megico nehmen, fondern nad Baris oder Bruffel überfiedeln. Glaubt, bag Dadrig ber Lage in Dicaragua nidit gewadifen fein wird, weil er fein Golbat ift.

San Juan bel Gur, nicaragua, 25. Dc. Jofe Cantos Belana, der frühere Brafident von Nicaragua, befindet fich an Bord des mericanischen Ranonenboots "General Guerrero" auf der Reife nach Galina Erug, Merico, Schon vorgestern verließ Belana in aller Stille Managua und begab fich nach Corinto, wo er das für ihn bereit gehaltene Ranonenboot bestieg. Niemand mußte etwas bon der Abreife des früheren Brafidenten. Es hatte fich das Gerücht verbreitet, daß er nach Corinto gegangen fei, um fich von den Strapagen und den Aufregungen der legten Wochen gu erholen. Prädent Madrig bat heute eine Erflärung befannt gegeben, laut melcher er fest entitloffen ift, die Rebellen unter Ger cal Gitrada gu befampfen. Er fordert alle patriotifch gefinnten Micaraguaner auf, treu gur Regierung gu fteben, damit die Rube und Ordnung im Lande bald wieder

Stadt Merico, Merico, 25. Dec. Bon verantwortlichen Bertretern bes mericanischen Staatsdepartements murde beute offigiell befannt gegeben, daß bem Er-Brafidenten Jofe Santos Zelana von Nicaragua als Pri= ratmann an Bord des mericanischen Ranonenboots "General Guerreroa" der bon ihm nachgefuchte Schut gemahrt worden ift. Ueber die Butunftsplane Relana's ift bier angeblich nichts befannt.

Managua, Nicaragua, 25. Dec. -In Corinto wurde geftern Zelana zu Ehren von bem mericanischen Befandten und den Offigieren des meris canischen Ranonenboots "General Guerrero" ein fleines Festeffen arrangirt. Bei biefer Gelegenheit itebe über die Schlacht bei Rama gefpros chen, und Belana fprach feine Befries digung barüber aus, bag die Regies rungstruppen capitulirten. Er er= flärte weiter, daß Madrig feiner, Belana's, Unficht nach der Lage in Ris caragua nicht gewachsen sei, weil et als Colbat gar teine und als Staats. mann wenig Erfahrung befige.

Wafhington, 25. Dec. Das Staats: ftandenen Intereffe ber Regierung Departement icheint eine gelinde Schwentung in feiner nicaraguanis Schiffen gu einem noch niedrigeren ichen Bolitit vorgenommen gu haben, Offenbar hat Gefretar Anor die in feinem vielerwähnten Briefe an den früheren nicaraquanischen Beichäftsa beruntergegangen find, darüber mb- trager Rodrigues dargelegten Abficha ten der Administration, Zelana per fonlich für die hinrichtung der beiden Umeritaner Groce und Cannon beta antwortlich halten zu wollen, aufgege= ben. Man ift bereit, Zelang via Me= rico entichlüpfen zu laffen. Gin zweiter intimer Abgefandter des Brafiden= ten Diag bon Merico ift geftern bier eingetroffen, Baul Sudjon, der Berausgeber des "Mexican Berald", des in englischer Sprache in der Saupifradt ericheinenden Diag'ichen Dr= ans. Sudfon batte gunachft Conferengen mit dem Spezialgesandten Enrique Ereel und dann mit dem mericanischen Botschafter be la Barra, worauf er mit dem Brafidenen Taft eine Befprechung hatte. MIs er bom Prafidenten heraustam, conftatirte Berr Sudfon, daß es nicht als eine Berlegung internationaler Bepflogenheiten betrachtet werden wurde, wenn Relana auf bem mericant ichen Ranonenboot "General Guerre-10" Buflucht fuchen und nach Modico gebracht werden wurde. Er deutete an, daß diefer Plan die Buftimmung Berlin, 25. Dec. Die argentinische ber biefigen Regterung habe, refp. daß Regierung hat bei der Germania- man Zelana nichts in den Weg legen Werft in Riel zwei Torpedojäger be- wurde, wenn er meritanischen Schut